

Technik

Notation von Use-Case-Sequenzdiagrammen

Stichworte

Use Case, Anwendungsfall, Abfrageereignis, Mutationsereignis

Motivation

Eine Übersicht über die grundlegenden Elemente des Use-Case-Sequenzdiagramms wird benötigt.

Die Notationselemente

Im Use-Case-Sequenzdiagramm¹ arbeiten wir mit folgenden Elementen:

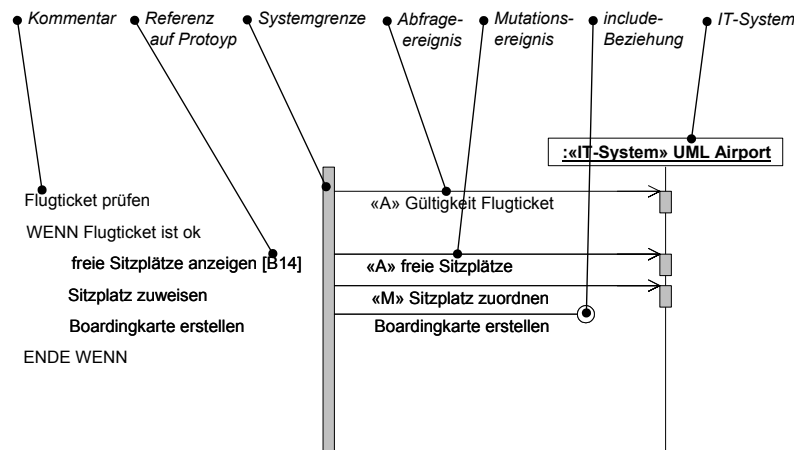
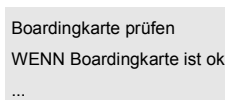
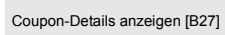


Abbildung 1 Die Elemente des Use-Case-Sequenzdiagramms



Kommentar

Der Ablauf des Use Cases wird hier in einer Kombination von textlicher Beschreibung und einem Sequenzdiagramm dokumentiert. Im Kommentar² kann der Ablauf des Use Cases auf grober Stufe beschrieben werden.



Referenz auf Prototyp

Im Kommentar können Verweise auf Bildschirmmasken, Listen und andere Elemente der Benutzeroberfläche platziert werden. Somit wird eine Verbindung zwischen dem Use-Case-Sequenzdiagramm und dem Prototypen erstellt.

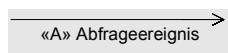


Systemgrenze

Die Systemgrenze repräsentiert die Schnittstelle zwischen dem Akteur und dem IT-System. Sie ist der Ursprung aller Ereignisse, die vom Akteur an das IT-System gehen. In der Realität besteht die Systemgrenze beispielsweise aus einer Tastatur, einem Bildschirm oder einem Kartenleser.

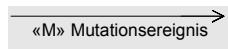
¹ Das Use-Case-Sequenzdiagramm ist eine von uns vorgeschlagene spezielle Verwendung des UML Sequenzdiagramms.

² UML erlaubt generell, auf allen Diagrammen Kommentare zu platzieren.



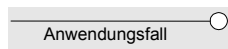
Abfrageereignis

Das Abfrageereignis ist ein Ereignis, das an das IT-System geschickt wird mit dem Ziel, Informationen zu lesen.



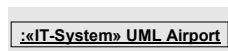
Mutationsereignis

Das Mutationsereignis ist ein Ereignis, das an das IT-System geschickt wird mit dem Ziel, Informationen zu verändern.



include-Beziehung

Die include-Beziehung zeigt an, dass an dieser Stelle ein anderer Use Case „aufgerufen“ wird.



IT-System

Das IT-System repräsentiert die Blackbox mit allen Objekten und der ganzen Funktionalität. Alle Ereignisse im Use Case gehen an das IT-System. In der Sicht von außen interessiert es nicht, welche einzelnen Objekte im IT-System von den Ereignissen betroffen sind.

Referenzen

1. KnowSolution "Use Cases T1": Notation von Use-Case-Digrammen
2. KnowSolution "Use Cases T2": Lesen von Use-Case-Digrammen
3. KnowSolution "Use Cases T4": Lesen von Use-Case-Sequenzdiagrammen
4. Patrick Grässle, Henriette Baumann, Philippe Baumann: UML 2.0 projektorientiert, Galileo Press, 2004, ISBN 3-89842-547-9